

TuS Echo
1/2008
52. Ausgabe

TuS Echo

Vereinsnachrichten TuS 1882 Asbach e.V.

Meister der Bezirksliga Ost
Badminton





Schneller ans Ziel mit dem Sparkassen-Finanzkonzept.

Sicherheit. Altersvorsorge. Vermögen.



Sie wollen Richtung Zukunft starten? Gemeinsam bestimmen wir zuerst mit dem Finanz-Check Ihre Position und legen dann mit dem Sparkassen-Finanzkonzept Ihren individuellen Kurs fest. So bringen wir Sie auf dem schnellsten Weg an Ihr Ziel. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle und unter www.sparkasse-neuwied.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Sportpark Asbach

Ausblick 2008:

In Asbach sollen Bauarbeiten für Sportplatz beginnen

Was steht im Jahr 2008 in der Verbandsgemeinde Asbach an? Welche Projekte müssen angegangen, welche können abgeschlossen werden, wer feiert ein großes Fest? Die Rhein-Zeitung fragte nach.

ASBACH. Mit Spannung freuen sich die Asbacher in diesem Jahr auf den Start der Bauarbeiten am Sportplatz der Westerswaldgemeinde. Neben dem bisherigen Rasenplatz an der L 272 in Asbach sollen ein weiterer Sportplatz, ein Sportlerheim und ausreichende Umkleidekabinen entstehen.

"Wir erwarten in diesem Jahr den Baubeginn für den zweiten Sportplatz", sagte Asbachs Ortsbürgermeister Helmut Reith (CDU) im Gespräch mit der Rhein-Zeitung. Mit dem Bau des Sportparks kommen Investitio-

nen in Höhe von rund 800 000 Euro auf die Gemeinde zu. Hintergrund: Das Sportparkkonzept kann aufgrund von Veränderungen in der Fördersystematik im sogenannten "Goldenen Plan" des Landes schon zu einem früheren Zeitpunkt realisiert werden, als zunächst gedacht. Von sieben bis acht Jahren war da die Rede (die RZ berichtete).

Doch: Da andere im Kreis zu fördernde Projekte in Neuwied und Dierdorf nunmehr über einen gesonderten Fördertopf des Landes bedient werden, hat Asbach die Chance, bald Zuschüsse zu bekommen. Durch die Vorverlegung des Förderantrages und die Positionierung auf dem nunmehr zweiten Platz in der Prioritätenliste stehe die Ausführung des Vorhabens in den Jahren 2008/2009 an.

Mario Quadt (RZ v. 16.01.08)



Königsbacher

**Der klassische Geschmack,
ganz wie er war!**


Unser Königsbacher Pilsener.

So wie damals gebraut und verfeinert mit Saazer Edel-Hopfen,
einem der wertvollsten Hopfen der Welt.

Sie erkennen es gleich am edlen klassisch-weißen Etikett.
Ganz so wie damals!



www.koenigsbacher.de

Mit Saazer Edel  Hopfen verfeinert.

FUSSBALL

1.Mannschaft: Bezirksliga

In „Tempo-Tore-Titeljagd“ der Rhein-Zeitung hieß es in der Saison-Vorschau:

„Ein neues Kapitel wurde beim Bezirksligisten TuS Asbach aufgeschlagen. Nach einigen erfolgreichen Jahren unter Joachim Weißfels ist seit dem 1.Juli **MARC ODINK** der verantwortliche Mann auf der TuS-Bank. „Ob ich im taktischen Bereich ein neues System einsetze oder nicht, hängt allerdings von den Erfahrungen in der Vorbereitung ab“, will Odink neben der Variante mit Libero auch Spiele im 4-4-2-System bestreiten. Doch wer die sportlichen Vorlieben des Holländers kennt, darf davon ausgehen, dass in Asbach rasch die Viererkette Einzug hält.“

Auch beim Kader der Mannschaft gab es einige Veränderungen. Stefan Staubi und Manni Brosewski beendeten ihre Laufbahn, Andy Geuss schloss sich dem Landesligisten SV Spich an und Labinot Prenku wechselte zum Oberligisten SV Roßbach.

Dafür kamen Lutz Freymann, Thomas Rachul (beide SG Ellingen), Faton Sijdjija (ASV St. Augustin), Hakim Bouzardaoui (SSV Troisdorf), Jan Meurer (SF Neustadt), Meta Bajram (DJK St. Katharinen), Sascha Freymann, Tristan Limbach und Ugur Özmen (alle eigene Jugend).

Der Start war ernüchternd. Drei Niederlagen ohne ein einziges „Törchen“ waren zu verzeichnen: 0:5 SG Malberg, 0:1 SG Birlenbach, 0:2 VfB Linz. Doch dann kamen die ersten Punkte. 3:0 SG Hundsnagen, 1:2 SV Roßbach II, 0:0 SF Eisbachtal (Tabellelenführer!), 1:1 Eintracht Neuwied, 1:0 TuS Dahlheim, 3:2 VfB Wissen, 1:1 SG Weitefeld. Dies brachte dem TuS einen guten Mittelefeldplatz ein.

Doch dann rutschte der TuS wieder in der Tabelle ab: 0:2 SF Siegtal Oppertsau, 1:2 SG Mündersbach (neuer Tabellenführer!), 0:1 SG Guckheim. Doch wie bei (fast) jedem Wetter folgte ein Hoch nach diesem Tief: 5:1 VfL Oberbieber, 6:0 SG Kirchen, 2:1 Malberg. In diesen drei Spielen wurden mehr Tore seitens des TuS geschossen als in allen Meisterschaftsspielen zusammen! Leider riss wieder diese kleine Serie, sodass der TuS mit zwei Niederlagen in die Winterpause ging. 0:5 SG Birlenbach, 0:3 VfB Linz.

Damit überwinterte der TuS zwar auf einem einstelligen Tabellenplatz (9.Platz), doch der Abstand nach unten ist nicht beruhigend. Leider kann man zu diesem Zeitpunkt überhaupt nicht sagen, wie viele Mannschaften absteigen, denn die

(Fortsetzung auf Seite 6)

GETRÄNKE FISCHER

Ihr Partner in allen
Getränkefragen!

Lieferant für alle Festlichkeiten

Mehrbachstraße 34
53567 Asbach-Schöneberg

Telefon (0 26 83) 4 23 09
Telefax (0 26 83) 4 29 70

(Fortsetzung von Seite 5)

Abstiegsfrage in der Bezirksliga Ost hängt u.a. vom Abschneiden des FV Engers (Oberliga Südwest) sowie TuS Montabaur, SG Langenhahn und SF Neitersen (Rheinlandliga) ab.

Pech hatte der TuS auch, dass einige Heimspiele wegen des defekten Flutlichtes verlegt werden mussten, u.a. auf den ungewohnten Hartplatz in Vettelschoß. Hoffen wir also, dass nicht weiteres Pech auf den TuS in den nächsten zwölf Spielen zukommt.

Einsätze (20 Pflichtspiele):

Lutz Freymann (20), Waldemar Komor (20), Jan Meurer (20), Thomas Rachul (20), Faton Sejdija (20), Sascha Freymann (19), Tobi-

as Schmitz (19), Hakim Bouzardaoui (17), Thorsten Hess (17), Christoph Vollmert (17), Volker Prangenberg (14), Wolfgang Weidenbrück (13), Oliver Fischer (12), Sascha Gey (10), Tristan Limbach (10)

Tore (18 Meisterschaftsspiele): 24 Tore

Christoph Vollmert (7), Thomas Rachul (5), Thorsten Hess (39), Faton Sejdija (3), Tobias Schmitz (2), Hakim Bouzardaoui, Lutz Freymann, Sascha Freymann, Tristan Limbach

Zugang: Sascha Blechinger (FV Bad Honnef)

Asbach entscheidet Derby klar für sich

Fußball-Bezirksliga Ost: Oberbieber unterliegt zu Hause gegen den TuS
VfL Oberbieber - TuS Asbach 1:5 (0:2)

Der TuS Asbach hat sich mit dem 5:1-Erfolg in Oberbieber wieder ein wenig von der Abstiegsregion der Fußball-Bezirksliga Ost absetzen können. Der VfL indes kassierte die vierte Niederlage in Folge.

OBERBIEBER. Das gestrige Derby in der Fußball-Bezirksliga Ost verlief ganz nach dem Geschmack des TuS Asbach. Der besiegte nämlich den VfL Oberbieber auf dessen Kunstrasen deutlich mit 5:1 (2:0). "Eigentlich wollten wir mit einer guten Leistung zur Genesung unseres Trainers beitragen", sagte der am Meniskus verletzte VfL-Akteur Thomas Dümmler, der seinen an einer fiebrigen Erkältung erkrankten Trainer Charly Grün an der Seitenlinie vertrat. "Aber das war heute eine in allen Belangen desolante Vorstellung." Asbachs Coach Marc Odink antwortete kurz und knapp: "Das Ergebnis spricht für sich. Der Gegentreffer hätte aber nicht sein müssen."

Beide Mannschaften waren in der ersten Halbzeit durchaus bemüht, Druck aufzubauen. Doch echte Torchancen gab es kaum, dafür standen beide Abwehrreihen zunächst zu sicher. Einmal kamen die Asbacher allerdings doch durch - und erzielten prompt das 1:0. Thorsten Hess sprintete in den VfL-Strafraum und legte den Ball maßgerecht für den heranstürmenden Thomas Ra-

chul ab, der den VfL-Schlussmann Thomas Winning mit einem satten Schuss ins rechte Eck überwand (13.). Die Gastgeber kamen indes an der TuS-Viererkette nicht vorbei. Ein Zuspiel von Udo Molitor auf Ahmet Akbulut nach knapp 20 Minuten war noch das Gefährlichste, was der VfL vorne zu bieten hatte. TuS-Schlussmann Waldemar Komor konnte diese Halbchance aber locker klären. Asbach hingegen kam noch zweimal in gute Abschlussposition. Sascha Freymanns 20-Meter-Knaller ging in der 36. Minute zwar noch drüber, der Schuss von Tristan Limbach unmittelbar vor der Pause saß allerdings. Nicht energisch genug angegriffen stand Limbach plötzlich völlig frei vor Winning und machte das 2:0 für die Gäste klar.

Auch nach der Pause gelang es den Hausherren trotz intensiver Bemühungen nicht, die Asbacher ernsthaft in Bedrängnis zu bringen. Vielmehr lief der VfL Gefahr, durch Konter noch höher in Rückstand zu geraten. Der erste Versuch von Hess jedenfalls strich nur knapp am Tor vorbei (52.), der zweite saß - 3:0 (63.). Akbulut gelang dann mit dem 1:3 in der 73. Minute der Oberbieberer Ehrentreffer, der Asbacher Dreier kam in der Schlussviertelstunde aber nicht mehr in Gefahr.

(Fortsetzung auf Seite 8)

(Fortsetzung von Seite 7)

Im Gegenteil: Der eingewechselte Christoph Vollmert erhöhte in der 82. und 86. Minute sogar noch auf 5:1.

B. Nußbaum/L. Velten (Rhein-Zeitung)

Asbach: Komor - Meurer, S. Freymann, L. Freymann, Weidenbrück, Rachul, Prangenberg, Hess, Schmitz, Sejdija (79. Vollmert), Limbach (85. Bouzardaoui).

Schiedsrichter: Heiko Kreuz

(Cochem).

Zuschauer: 55.

Tore: 0:1 Rachul (13.), 0:2 Limbach (45.), 0:3 Hess (63.), 1:3 Akbulut (73.), 1:4, 1:5 Vollmert (82., 86.).

Beste Spieler: Leierendecker - Hess, Limbach, Weidenbrück.

Das Glück liegt auf der Straße. Genießen Sie das Leben und das Fahren mit dem Colt CZC. Z. B. mit:

- elegant-dynamischem Design von Pininfarina
- elektrohydraulisch versenkbarem Stahl-Klappdach
- großzügigem Innenraum mit viel Kopffreiheit
- bekannter Zuverlässigkeit und Haltbarkeit von Mitsubishi
- Lenkrad und Schaltknopf aus Leder
- elektronischer Stabilitätskontrolle (MASC)
- Traktionskontrolle (MATC)
- Klimaanlage
- Nebelscheinwerfer
- CD-Radio mit sechs Lautsprechern

DRIVE ALIVE



Auto Neustadt
Ihr Autohaus im Wiedtal
vielseitig • servicestark • zuverlässig
Auto Neustadt GmbH
Bahnhofstr. 6-8 a, 53577 Neustadt
Telefon 02683/31257, Fax 02683/32564
www.auto-neustadt.de

TuS Asbach überzeugend

Bezirksliga Ost: Erneuter Kantersieg gegen SG

TuS Asbach - SG Kirchen 6:0 (2:0)

Der TuS Asbach dreht zum Ende der Hinrunde noch einmal richtig auf. Nach dem 5:1-Erfolg in Oberbieber legte der Fußball-Bezirksligist gestern einen 6:0-Sieg gegen die SG Kirchen nach.

ASBACH. TuS Asbach hui, SG Kirchen pfui. Viel einseitiger hätte die Partie in der Fußball-Bezirksliga Ost am gestrigen Nachmittag nicht

laufen können. Die Asbacher bestimmten die Partie bis auf die ersten zehn Minuten der zweiten Halbzeit nach Belieben und gewannen am Ende verdient mit 6:0 (2:0).

Kurz vor dem Pausenpfiff regnete es nicht nur nasskalt vom Himmel herunter, sondern auch noch Voltaren-Tabletten. Kirchens verletzter

(Fortsetzung auf Seite 9)

(Fortsetzung von Seite 8)

Spielertrainer Christian Lixfeld pfeiferte seine Schmerzmittelpackung, die zuvor in seiner Jackentasche verstaut war, frustriert durch die Gegend. Dabei hätte er eigentlich eine zusätzliche Dosis Schmerzmittel ganz gut gebrauchen können. Denn das, was seine Mannschaft auf dem Asbacher Kunstrasen zu bieten hatte, musste dem ansonsten besonnen auftretenden Jungcoach fast schon körperlich weh tun. "Wenn es hier ein paar Grad kälter gewesen wäre, dann hätte man den Großteil meiner Spieler zur Pause aus den Schuhen heben müssen, weil die Sohlen festgefroren wären", übte sich Lixfeld in Sarkasmus, "das war desolat, das war nicht Bezirksliga-reif, das war gar nichts." Asbachs Trainer Marc Odink kam natürlich bei der Beurteilung seiner Mannschaft zwangsläufig zu einer anderen Einschätzung: "Die Leistung geht in Ordnung. Machen wir in der zweiten Halbzeit schnell das 3:0, dann haben wir überhaupt keine Sorgen. So mussten wir eine kleine Drangphase der SG überstehen. Aber egal, wir haben jetzt 18 Punkte in der Hinrunde gesammelt und sind damit mit Kirchen gleichgezogen, das war ganz, ganz wichtig."

Wichtig war allerdings auch, dass Asbach von der ersten Minute an herrlichen Kombinationsfußball zu bieten hatte, der auch zwei schöne Tore nach sich zog. In der 16. Minute war Tobias Schmitz zur Stelle und gab einem Schuss von Tristan

Limbach die entscheidende Richtungsänderung. Unmittelbar zuvor hatte Schmitz bereits zwei gute Möglichkeiten - jeweils nach Flanke von Faton Sejdiya - vergeben. Überhaupt tat sich Asbach zu Beginn mit dem Toreschießen etwas schwer. Denn neben dem Kopfball-Treffer von Lutz Freymann in der 33. Minute nach Thomas Rachuls Freistoß hatten die Asbacher noch mehrere gute Möglichkeiten, das Ergebnis frühzeitig höher zu schrauben. Das gelang dann erst Sejdiya nach einer knappen Stunde, der mit dem 3:0 die kurze Drangphase der Gäste beendete. Der eingewechselte Christoph Vollmert bewies dann wie schon vergangene Woche in Oberbieber mit zwei eiskalt verwandelten Kontertreffern seine Torjägerqualitäten (79., 88.), bevor Thorsten Hess mit der letzten Aktion des Spiels einen Außenristknaller zum 6:0 in den Torwinkel drosch. Zu diesem Zeitpunkt hatte SG-Coach Lixfeld seine Tabletten längst schon wieder eingesammelt - und in der Jacke verstaut. Dabei hätte er doch vermutlich viel lieber noch einen Schmerzmittel eingenommen.

Bernd Nussbaum (Rhein-Zeitung)

Asbach: Komor - Meurer, S. Freymann, L. Freymann, Weidenbrück, Rachul, Prangenberg, Hess, Schmitz (65. Vollmert), Sejdiya (75. Bouzardaoui), Limbach (83. Fischer).

Schiedsrichter: Axel Buddendiek

(Fortsetzung auf Seite 10)

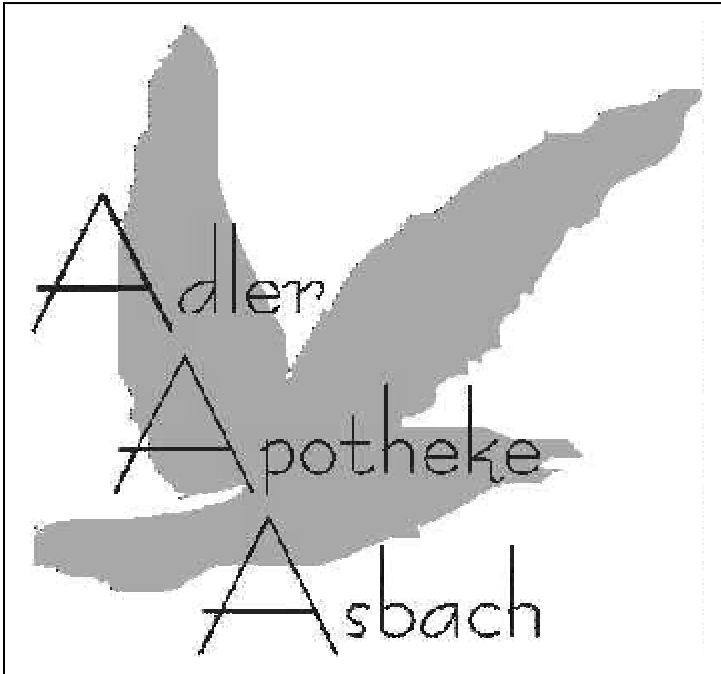
(Fortsetzung von Seite 9)

(FC Metternich). Zuschauer: 80.

4:0, 5:0 Vollmert (79., 88.), 6:0 Hess (89.).

Tore: 1:0 Schmitz (16.), 2:0 L. Freymann (33.), 3:0 Sejdija (57.),

Beste Spieler: Prangenberg, L. Freymann - Fehlanzeige.



Asbach obenauf - Beide Stürmer treffen

TuS Asbach - SG Malberg 2:1 (1:0)

ASBACH. Dritter Sieg in Folge in der Fußball-Bezirkliga Ost für den TuS Asbach: Auf heimischem Platz setzten sich die TuS-Kicker verdient mit 2:1 (1:0) gegen die SG Malberg/Rosenheim durch.

Mangelndes Engagement kann man Marc Odink, Trainer des TuS Asbach, nun wirklich nicht vor-

werfen. Im Heimspiel gegen Malberg war bereits die Nachspielzeit angebrochen, da stand Odink an der Seitenlinie auf Höhe des eigenen Strafraums und versuchte, seine Abwehr zu ordnen. Die hielt den letzten Malberger Bemühungen stand und so konnte der

(Fortsetzung auf Seite 11)

(Fortsetzung von Seite 10)

TuS-Übungsleiter mit seinen Spielern einen Sieg feiern.

Die erste Chance hatte Asbachs Faton Sejdiya, der mit seinem Schuss am gut reagierenden SG-Torwart Matthias Zeiler scheiterte (12. Minute). Nur eine Minute später durfte der Asbacher Anhang unter den rund 100 Zuschauern jubeln. Zeiler faustete einen Seidija-Eckball genau vor die Füße von Tobias Schmitz, der den Ball ins Tor schoss (13.). Die Führung beflügelte die TuS, doch immer klärte im letzten Moment ein Malberger Abwehrbein. So klärte SGler Peter Gerhardus genauso vor TuS-Akteur Thomas Rachul (25.) wie Malbergs Björn Wäschenbach vor Sejdiya (39. und 40.). "Vor allem in der ersten Halbzeit war Asbach aggressiver und lauffreudiger als meine Spieler", wusste Malbergs Coach Michael Wilhelm, warum seine Mannschaft zur Pause zurücklag.

Nach dem Seitenwechsel zeigte Malberg mehr Einsatz, wenn auch ohne durchschlagenden Erfolg. Asbachs Schlussmann Waldemar Komor parierte sowohl den harten Weitschuss des SG-Spielers Stefan Häßler (52.) als auch den Kopfball von Christian Spies (58.). In die Druckphase der Gäste platzte Sejdiya, der in der 61. Minute ein Laufduell gegen Häßler gewann, in Richtung Malberger Tor enteilte und dort zum 2:0 für Asbach einnetzte.



Malberg steckte jedoch nicht auf. Einen Schuss des eingewechselten SGlers Thorben Strehlow konnte Komor noch parieren, beim 2:1-Anschlusstreffer durch Marcel Quast war der TuS-Keeper jedoch machtlos (79.). In den Schlussminuten vergaben noch der eingewechselte Christoph Vollmert (91.) als auch Sejdiya (94.) beste TuS-Konterchancen.

"Wenn wir das dritte Tor erzielen, müssen wir nicht so zittern. Bei den Wetterbedingungen kann immer mal einer reingehen. Wir haben uns das Leben unnötig schwer gemacht", bemängelte Odink die Chancenauswertung.

Cristoffer Coutinho (Rhein-Zeitung)

Asbach: Komor - Meurer, S. Freymann, L. Freymann, Weidenbrück, Rachul (81. Gey, 84. Vollmert), Prangenberg, Hess, Schmitz (75. Bouzardaoui), Sejdiya, Limbach.

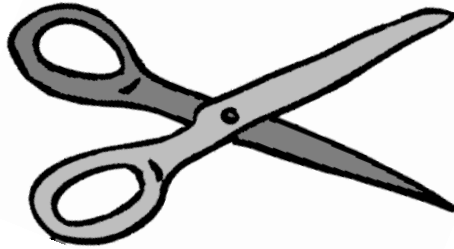
Schiedsrichter: Matthias Hennig (Selters).

Zuschauer: 100.

Tore: 1:0 Schmitz (13.), 2:0 Sejdiya (61.), 2:1 Quast (79.).

Beste Spieler: Komor, S. Freymann - Quast.

Elanja Haar design



Inh. Manuela Holl
Hauptstraße 52 a
53567 Asbach
Telefon: 0 26 83 / 94 86 65

2.Mannschaft: Kreisliga B

Bei der TuS-Reserve ging man mit **MICHAEL DANIELS** in die neue Saison, der die Mannschaft in der Winterpause übernahm und sie vor dem Abstieg bewahrte. Da die Mannschaft keine Abgänge zu verzeichnen hatte, war man beim TuS optimistisch, dieses Mal eine sorglose Saison zu spielen. Durch die eigenen Nachwuchsspieler Matthias Bisch, Florian Luther, Tobias Peter und Thomas Vogt, die alle vier Erfahrungen in der A-Jugend-Rheinlandliga gesammelt hatten, verjüngte sich die Mannschaft weiterhin. Da auch bald Oliver Fischer, Sven Knipp und Ugur Özmen aus dem Kader der Ersten dazukamen, sprach man schon bald von den

„Asbacher Fohlen“.

Diese junge Mannschaft zeigte erfrischenden Fußball. Lediglich die Konstanz fehlte ihr. So wechselten sich Siege und Niederlagen in schöner Reihenfolge ab: 2:1 VfL Oberlahr, 2:7 VfB Linz II, 1:2 FC Waldbreitbach, 6:1 Vantspor Neuwied, 0:3 DJK St. Katharinen, 1:1 SG Puderbach II, 2:0 SV Rheinbreitbach II, 1:2 SG Ellingen II, 6:3 FSG Rodenbach, 2:1 SG Erpel, 0:1 SV Melsbach, 1:1 SG Niederbreitbach, 2:0 FV Rheinbrohl, 3:1 VfL Oberlahr, 0:5 FC Waldbreitbach, 2:1 VfB Linz II

(Fortsetzung auf Seite 13)

(Fortsetzung von Seite 12)

Besonders die Siege über die Spitzenmannschaften FV Rheinbrohl (Tabellenführer), TuS Rodenbach und VfB Linz II erstaunte die Liga. Somit liegt die TuS-Reserve auf einem guten 7.Tabellenplatz und hat zum Tabellennachbarn einen beruhigenden Vorsprung von sieben Punkten.

Einsätze (18 Pflichtspiele):

Sven Knipp (17), Thomas Vogt (17), Sascha Diehl (16), Philip Heinrich (15), Tobias Peter (15), Andreas Buchholz (14), Florian Luther

(14), Ugur Özmen (14), Meta Bajram (13), Stefan Knopp (12)

Tore (16 Meisterschaftsspiele): 31 Tore

Oliver Fischer (11), Ugur Özmen (6), Meta Bajram (3), Marcel Konrad (2), Christian Tiefenau (2), Thomas Vogt (2), Hakim Bouzardaoui, Matthias Bisch, Sascha Gey, Philip Heinrich, Sven Knipp

Abgang: Sven Knipp (SF Siegtal Oppertsau)

Asbacher Reserve fährt einen lockeren Sieg ein

Oliver Fischer gelingt Hattrick vor der Pause

TuS Asbach II - Vatanspor Neuwied 6:1 (3:0)

ASBACH. In einer einseitigen, weil überlegen und ohne Gegenwehr geführten Partie besiegte die Reserve des TuS Asbach in der Fußball-Kreisliga B Nord Vatanspor Neuwied deutlich mit 6:1 (3:0). Oliver Fischer legte mit drei Treffern in der ersten Hälfte den Grundstein zum Erfolg.

"Die Mannschaft hat das umgesetzt, was wir vorher besprochen haben und auch noch im richtigen Moment die Tore geschossen", freute sich TuS-Betreuer Ewald Winter, der als Verantwortlicher an der Linie den verhinderten Coach Michael Daniels vertrat. Wobei es der Gegner aus Neuwied den Gastgebern auch ziemlich einfach machte. So störten sie Fischer

nicht, als er an der Strafraumgrenze der Gäste den Ball annahm, sich drehte und das Leder im oberen rechten Eck zum Führungstreffer versenkte (3.). Auch bei den folgenden Treffern von Fischer zeigte Vatanspor kaum Reaktion. Ungehindert stieg Fischer im Sechszehner der Gäste zum Kopfball auf und drückte das Leder zum 2:0 über die Linie (20.), ehe er nach einem Alleingang Gästekieeper Eric Hardke keine Chance ließ (43.). Was sich zwischen den Treffern abspielte, hatte auch nur auf Seiten der Asbacher mit Fußball zu tun. Engagiert suchten sie die Lücken, um gefährlich Richtung Tor der Gäste vorzurücken, der Ball lief schön durch die

(Fortsetzung auf Seite 14)

(Fortsetzung von Seite 13)

eigenen Reihen. "Wir haben einfach kein B-Klassen-Niveau", gab der Trainer des Neuwieder Aufsteigers, Mustafa Altunkaya, deprimiert zu Protokoll, "wir müssen jetzt sehen, dass wir diese Saison irgendwie überstehen."

Denn es kam noch dicker für die Neuwieder nach dem Seitenwechsel. Mit zwei Treffern sorgte Ugur Özmen für das zwischenzeitliche 5:0 (56., 65.), ehe Kapitän Thomas Vogt eine Unsicherheit von Hardke zum 6:0 nutzte (72.). Der Anschlussstreffer durch den eingewechselten Milaim Rusinovci entsprang eher dem Zufall und ließ sich von den Gastgebern leicht ver-

schmerzen (75.). Winter zeigte sich nach dem Schlusspfiff überrascht über den doch sehr locker herausgespielten Heimerfolg: "Vatanspor hat bisher zwar noch keinen Punkt geholt, aber in der ersten Partien auch nur knapp verloren. Für uns war wichtig, nicht überheblich in diese Partie zu gehen und die Neuwieder nicht zu unterschätzen. Das ist uns gelungen." Seinem Trainerkollegen Altunkaya fehlten hingegen die Worte nach der deutlichen Klatsche: "Wir haben momentan nur Einzelspieler und keine funktionierende Mannschaft. Das haben wir heute wieder deutlich aufgezeigt bekommen."

Sylvia Zacharias (Rhein-Zeitung)

Asbach II gewinnt das Duell der Reservisten

Kreisliga B Nord: Linz II führt zur Pause noch - In der zweiten Hälfte erhöhen die Gastgeber den Druck

TuS Asbach II - VfB Linz II 2:1 (0:1)

ASBACH. Mit einem 2:1 (0:1)-Sieg gegen den Tabellennachbarn VfB Linz II in der Fußball-Kreisliga B bereitete sich die Reserve des TuS Asbach im letzten Spiel vor der Winterpause selbst ein kleines Weihnachtsgeschenk.

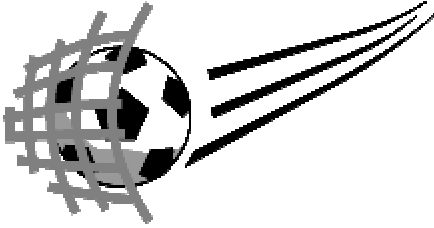
"Wir haben heute eine kämpferisch starke Leistung geboten", war TuS-Coach Michael Daniels mit der Leistung seiner Elf zufrieden. "Aufgrund der zweiten Halbzeit würde ich unseren Sieg auch durchaus als verdient bezeichnen." Zwar mussten sich die Hausherren auch in der ersten Spielhälfte durchaus

nicht vor ihren Gegnern verstecken - doch es mangelte es an Durchsetzungskraft. Dennoch: Beide Teams bemühten sich vor magerer Kulisse um druckvollen Fußball - wobei sich die Gastgeber zwar als aktiver erwiesen, die Gäste jedoch in entscheidenden Situationen mehr Cleverness an den Tag legten. Vergleichsweise gut beschäftigt wurde der Linzer Keeper Bastian Thran, der unter anderem einen gefährlichen Freistoß des Asbacher Kapitäns Thomas Vogt abfing (12.) und auch in der 37. Minute einen gut

(Fortsetzung auf Seite 15)

(Fortsetzung von Seite 14)

platzierten Kopfball Hakim Bouzardaouis parierte. Zu diesem Zeitpunkt hatte sich Linz durch einen Treffer von Christopher Hecht allerdings bereits mit einem Tor in Führung gebracht -



womit der Asbacher Schlussmann Alexander Diehl gleich beim ersten gefährlichen Angriff der Gäste hinter sich greifen musste (30.) "Der Verlauf der ersten Halbzeit hat mich positiv überrascht", lobte VfB-Trainer Carsten Wolf. "Wir haben unsere Spieler heute morgen noch zusammengekratzt und sind mit einer absoluten Notelf aufgelaufen. Dafür haben wir uns ganz gut gehalten, auch wenn wir es im zweiten Durchgang nicht mehr geschafft haben, genügend Druck aufzubauen." Das entging auch den Asbachern nicht: Zunehmend gelang es dem Daniels-Team, das Spiel an sich zu reißen, Chancen auf Linzer Seite waren bis auf einen Lattentreffer Hechts in der 56. Minute weiterhin Mangelware. Die Asbacher hatten den Rückstand übrigens inzwischen egalisiert: Ugur Özmen brachte seine Mannschaft mit seinem Treffer zum 1:1 verdientermaßen wieder auf Kurs (50.).

"Wir müssen das Tempo wieder erhöhen", feuerte Wolf seine Elf nach der Halbzeit von der Seitenlinie aus an - doch das schaffte seine zusammengewürfelte Mann-

schaft nicht mehr. Und so war es TuS-Angreifer Bouzardaoui, der das Endergebnis einige Minuten nach dem Asbacher Ausgleich besiegelte: Nach einem Einwurf von Thomas Vogt schnappte er sich das

Leder, um es aus langer Distanz frech über Thran zu lupften, der diesem Schuss im wahrsten Sinne des Wortes nicht gewachsen war (73.).

"Nach diesem Ergebnis können wir uns mit einem guten Gefühl in die Winterpause verabschieden. Aber jetzt ist erst einmal Feiern angesagt", freute sich TuS-Trainer Daniels auf die anschließende Weihnachtsfeier der Mannschaft.

Sonja Weber (Rhein-Zeitung)

Asbach II: Diehl - Kröll, Luther, Knipp, Vogt, Bayram, Kick, Peter, Özmen, Bouzardaoui, Kramer (85. Heinrich).

Schiedsrichter: Peter Meurer (DJK Neustadt/Fernthal).

Zuschauer: 15.

Tore: 0:1 Hecht (30.), 1:1 Özmen (50.), 2:1 Bouzardaoui (73.).

Beste Spieler: Özmen, Bouzardaoui - Jasigi, Hecht.

Bezirksliga Ost

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	SG Mündersbach	17	14	1	2	44:10	34	43
2.	Spfr. Eisbachtal	18	14	1	3	35:9	26	43
3.	VfB Linz	18	14	0	4	49:24	25	42
4.	SG Guckheim	18	9	5	4	29:20	9	32
5.	SG Malberg	18	9	4	5	39:22	17	31
6.	SV Rossbach II	18	10	1	7	26:18	8	31
7.	Spfr. Oppertsau	17	7	5	5	33:33	0	26
8.	SG Hundsangen	18	7	4	7	26:23	3	25
9.	TuS Asbach	18	6	3	9	23:30	-7	21
10.	SG Kirchen	18	6	3	9	32:61	-29	21
11.	TuS Dahlheim	18	5	5	8	29:35	-6	20
12.	SG Neuwied	18	5	3	10	26:36	-10	18
13.	VfL Oberbieber	18	4	4	10	27:37	-10	16
14.	SG Weitefeld	18	4	4	10	18:28	-10	16
15.	SG Birlenbach	18	4	3	11	17:33	-16	15
16.	VfB Wissen	18	1	2	15	20:54	-34	5

Kreisliga B - Nord WW/Wied

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	FV Rheinbrohl	16	12	2	2	61:17	44	38
2.	DJK St. Katharinen	16	10	5	1	49:10	39	35
3.	SV Melsbach	16	10	5	1	38:13	25	35
4.	FC Waldbreitbach	16	11	1	4	42:28	14	34
5.	FSG Rodenbach/ FC Irlich	16	10	0	6	44:30	14	30
6.	VfB Linz II	16	8	4	4	30:18	12	28
7.	TuS Asbach II	16	8	2	6	31:30	1	26
8.	SV Rheinbreitbach II	16	6	1	9	26:37	-11	19
9.	VfL Oberlahr/ Fl.	16	5	1	10	23:31	-8	16
10.	Vatanspor Neuwied	16	5	1	10	27:42	-15	16
11.	SG Wiedt. Niederbreitbach	15	4	2	9	23:43	-20	14
12.	SG Ellingen/ W. II	15	3	2	10	20:46	-26	11
13.	SG Puderbach/ U- D/ D II	16	2	4	10	18:50	-32	10
14.	SG Erpel/ K. / Unkel	16	0	4	12	12:49	-37	4

Jugendfussball

Bei den **A-Junioren** sei noch einmal ein Rückblick auf das Ende der letzten Saison erlaubt. Die Mannschaft belegte mit dem 9.Tabellenplatz (8 Siege, 4 Unentschieden, 10 Niederlagen) den besten Abstiegsplatz in ihrer ersten Saison in der Rheinlandliga und musste in die Relegation. Große Zweifel kamen bei den TuS-Verantwortlichen auf, ob man diese Relegation überhaupt spielen sollte. Da nur der Erste von vier Mannschaften aufstieg bzw. den Klassenerhalt schaffte, waren die Chancen bei der hochkarätigen Konkurrenz sehr gering. Und siehe da, der jungen und neugeformierten Mannschaft gelang die Sensation: 1:0 JSG Ahrweiler/Neuenahr, 1:0 TuS Koblenz II als B-Junioren-Rheinlandmeister (vor 200 begeisterten Zuschauern!), 3:1 JSG Steinigen und 1:0 JSG Linz/Leubsdorf/Rheinbrohl.

Trainer Franz Varel begab sich nun auf Spieler- und Trainersuche, da er ja mittlerweile Vorsitzender des TuS Asbach geworden war. Mit Jens Knipp und Pierre Walgenbach kamen nur zwei Neue zur Mannschaft, sodass B-Jugend-Spieler den Kader verstärken mussten. Leider wurde er in der Trainerfrage nicht fündig, sodass er die Doppel-

belastung auf sich nahm. Erst jetzt in der Winterpause hat er mit **FREDDI KNIPP** einen Nachfolger gefunden.

Die neue Mannschaft überraschte durch einen guten Start, ließ dann etwas nach und liegt zur Winterpause auf Platz 7 der Rheinlandliga, allerdings nur drei Punkte von dem „ominösen“ 9.Platz entfernt.

Ergebnisse: 5:2 FSV Trier-Tarforst, 4:2 FV Engers, 3:2 SV Konz, 2:3 JSG Schweich, 2:2 FC Metternich, 1:7 SF Eisbachtal, 1:0 JSG Neuwied, 1:5 JSG Oberzissen, 4:4 FC Plaidt, 3:5 TuS Mayen, 1:1 JSG Neitersen/Altenkirchen

Tore (11 Spiele): 27 Tore

Daniel Buballa (5), Paskal Kramer (4), Christian Tiefenau (4), Marcel Ebert (2), Sven Houck (2), Mustafa Jasarevic (2), Iwo Neumann (2), Sven Kriebel, Tamin Parwani, Patrick Pioch, Kevin Stockhausen, Pierre Walgenbach

Zugänge: Onur Arslan (SC Uckerath), Michael Gramsch (SSV Weyerbusch), Haki Selimi (SV Bautzen) – Fredi Knipp (neuer Trainer)

Trotz des ständigen Abstellens von Spielern an die A-Jugend verfügen die **B-Junioren** über so viele Spieler, sodass zwei Mannschaften

(Fortsetzung auf Seite 18)

(Fortsetzung von Seite 17)

für den Spielbetrieb gemeldet wurden. Die erste B-Jugend liegt derzeit auf Platz 3 in der Bezirksliga, nur zwei Punkte hinter dem Zweiten JSG Kirchen. Da der Tabellenerste JSG Ellingen/Neustadt bereits einen größeren Vorsprung hat, sollte die Vize-Meisterschaft das Ziel der Mannschaft sein. Diesen Platz belegt die 2.B-Jugend in der Kreisstaf-

fel. Mit dem Tabellenführer ESV Siershahn wird sich die Mannschaft sowohl in der Meisterschaft als auch im Viertelfinale des Kreispokals hoffentlich noch ein heißes, aber faires Duell liefern.

„Sorgenkind“ in der großen Jugend-Abteilung sind in dieser Saison die **C-Junioren**. Sie liegen auf dem vorletzten Platz in der Bezirksliga und haben vier Punkte Abstand

Bäckerei - Konditorei - Café

Werner Anhalt



Hauptstraße 38
53567 Asbach
Tel. (02683) 43214
Fax (02683) 4571

zum „rettenden Ufer“. Sie mussten zum Teil deutliche Niederlagen einstecken, die an der Moral der Mannschaft nagten. In der Winterpause wollte man ein gutes Fundament für die wichtige Rückrunde legen. Die Mannschaft zeigte eine gute Leistung gegen einen Rheinlandligisten, schickte einen Kreisligisten mit einer „hohen Packung“ nach Hause und patzte dann wieder bei einem anderen Kreisligisten. Die Beständigkeit fehlt somit, doch das Trainergespann Tristan Lim-

bach/Manfred Houck ist nach wie vor optimistisch.

Im unteren Jugendbereich hat der TuS in dieser Saison folgende Mannschaften im Spielbetrieb. 2x D-Jugend (in der Halle nahmen sogar 4 Mannschaften an der Kreismeisterschaft teil!), 3x E-Jugend und 2x F-Jugend. Außerdem tummeln sich etliche Bambinis einmal in der Woche in der Halle, um das Fußball-Rüstzeug zu erlernen.

A-Junioren Rheinlandliga

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	FC Metternich	11	9	1	1	35:15	20	28
2.	TuS Mayen	11	9	0	2	40:11	29	27
3.	Spfr. Eisbachtal	11	8	0	3	33:11	22	24
4.	JSG Schw eich	11	6	0	5	37:22	15	18
5.	SV Konz	11	5	1	5	24:17	7	16
6.	JSG Neitersen	11	5	1	5	21:20	1	16
7.	TuS Asbach	11	4	3	4	27:32	-5	15
8.	JSG Oberzissen	11	4	2	5	29:26	3	14
9.	JSG Neuw ied	11	4	0	7	23:31	-8	12
10.	FV Engers	11	3	1	7	24:34	-10	10
11.	FSV Trier- Tarforst	11	2	1	8	8:37	-29	7
12.	FC Plaidt	11	1	2	8	13:58	-45	5

B-Junioren Bezirksliga Ost

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	JSG Ellingen	10	9	0	1	39:7	32	27
2.	JSG Kirchen	10	7	1	2	24:10	14	22
3.	TuS Asbach	10	6	2	2	22:18	4	20
4.	Spfr. Eisbachtal II	10	6	2	2	18:14	4	20
5.	JSG Nievern	10	4	1	5	25:25	0	13
6.	JSG Westerbürg	10	4	1	5	14:19	-5	13
7.	SG Betzdorf II	10	3	2	5	19:16	3	11
8.	JSG Nastätten	9	2	3	4	19:20	-1	9
9.	JSG Oberbieber	10	3	0	7	15:34	-19	9
10.	JSG Roszbach	9	2	1	6	6:23	-17	7
11.	JSG Altenkirchen	10	1	1	8	10:25	-15	4

B-Junioren Kreisstaffel

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	ESV Siershahn	11	10	0	1	57:17	40	30
2.	TuS Asbach II	10	8	0	2	57:23	34	24
3.	JSG Windhagen	11	6	3	2	43:24	19	21
4.	JSG Feldkirchen/ H.	11	6	2	3	34:22	12	20
5.	SV Rheinbreitbach 2	11	5	2	4	38:25	13	17
6.	JSG Erpel	10	5	0	5	30:19	11	15
7.	SV Thalhausen	11	5	0	6	24:36	-12	15
8.	JSG Heimbach II	11	4	1	6	37:41	-4	13
9.	JSG Niederbieber II	11	3	1	7	28:62	-34	10
10.	JSG Ötzingen	10	1	1	8	11:41	-30	4
11.	JSG Staudt	11	1	0	10	16:65	-49	3

C-Junioren Bezirksliga Ost RR

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	FV Engers	11	8	0	3	42:19	23	24
2.	Spfr. Eisbachtal	11	7	1	3	29:15	14	22
3.	JSG Linz	11	6	2	3	35:12	23	20
4.	JSG Ellingen	11	6	1	4	19:15	4	19
5.	JSG Langenhahn	11	4	1	6	35:35	0	13
6.	JSG Daaden	11	3	2	6	18:23	-5	11
7.	Spvgg. Wirges	11	3	1	7	20:29	-9	10
8.	JSG Bornich	11	2	4	5	18:31	-13	10
9.	TuS Asbach	11	2	0	9	12:66	-54	6
10.	JSG Altenkirchen	11	0	0	11	5:60	-55	0

D- Junioren- Leistungsklasse

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	JSG Ahrbach	10	9	1	0	66:8	58	28
2.	FV Engers I	10	9	0	1	41:13	28	27
3.	VfL Niederbieber	10	8	0	2	43:19	24	24
4.	TuS Asbach I	10	6	0	4	22:12	10	18
5.	JSG Ellingen I	10	5	1	4	19:19	0	16
6.	VfL Oberbieber I	10	4	2	4	23:17	6	14
7.	SF Eisbachtal	10	3	3	4	26:30	-4	12
8.	FV Rheinbrohl	10	3	1	6	18:31	-13	10
9.	VfB Linz	10	2	0	8	25:45	-20	6
10.	JSG Görgeshausen	10	1	0	9	13:54	-41	3
11.	JSG Daufenbach I	10	1	0	9	17:65	-48	3

D- 7- Kreisstaffel 1

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	SV Thalhausen	14	13	1	0	87:6	81	40
2.	DJK St. Katharinen II	14	12	1	1	97:26	71	37
3.	TuS Gladbach	14	8	0	6	61:48	13	24
4.	SSV Bad Hönningen	14	6	1	7	49:61	-12	19
5.	SV Leubsdorf	14	5	1	8	37:61	-24	16
6.	VfL Niederbieber II	14	5	0	9	26:61	-35	15
7.	TuS Asbach II	14	3	0	11	22:58	-36	9
8.	SV Leutesdorf	14	2	0	12	13:71	-58	6

MÄDCHENFUSSBALL

Nach der Fertigstellung des Kunstrasenplatzes boomte es in Asbach mit dem Mädchenfußball.

Euphorisch ging man im Sommer in die neue Saison und meldete fünf (!) Mannschaften beim Verband an: Frauenmannschaft, B-Jugend, C-Jugend, D-Jugend und E-Jugend.

Die Frauenmannschaft und die D-Jugend musste man schon vor dem ersten Pflichtspiel wieder abmelden. Blieben somit drei Mannschaften übrig!

Zum Ende des letzten Jahres wa-

ren die **B-Juniorinnen** am erfolgreichsten: 1. Platz in der Kreisstaffel. Und ausgerechnet diese Mannschaft musste wegen Querelen zu Beginn der Rückrunde abgemeldet werden. Schade!

Am zweiterfolgreichsten sind die **C-Mädchen**. In der Feldrunde liegen sie auf Platz 3, in der Halle holten sie sich sogar den Vize-Meister-Titel.

Lehrgeld müssen die **E-Mädchen** zahlen, die bisher nur einen Sieg errangen und in der Kreisstaffel auf dem vorletzten Platz liegen.

B- Mädchen- Kreisstaffel

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	TuS Asbach	6	6	0	0	36:8	28	18
2.	SV Ellingen	6	4	2	0	35:6	29	14
3.	TuS Ahrbach	6	4	1	1	20:16	4	13
4.	SV Rengsdorf	6	3	1	2	28:6	22	10
5.	SV Rheinbreitbach	6	3	1	2	19:7	12	10
6.	1. FFC Montabaur II	5	2	1	2	17:11	6	7
7.	SSV Bad Hönningen	6	1	0	5	11:62	-51	3
8.	JSSV Freirachdorf	5	0	0	5	5:27	-22	0

C- Mädchen- Kreisstaffel

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	SV Rengsdorf	8	7	1	0	60:5	55	22
2.	VfB Linz	8	6	2	0	25:9	16	20
3.	TuS Asbach	8	6	0	2	75:6	69	18
4.	TuS Ahrbach	8	5	1	2	27:15	12	16
5.	SV Rheinbreitbach	7	3	0	4	33:21	12	9
6.	SV Vettelschoß	8	2	1	5	10:47	-37	7
7.	SSV Bad Hönningen	8	2	0	6	14:55	-41	6
8.	JSG Neuwied	7	1	0	6	11:20	-9	3
9.	JSG Nauort	8	0	1	7	11:88	-77	1

Schiedsrichter des Jahres 2007

INGO JOKISCH

Jokisch leitet seine Spiele gewissenhaft - Asbacher Schiedsrichter auf dem Weg nach oben.

Die Karriere unseres Schiedsrichter des Jahres 2007 kann sich sehen lassen: Erst seit zwei Jahren ist Ingo Jokisch als Schiedsrichter aktiv. Und obwohl erst 22 Jahre alt, pfeift er im Kreis Westerwald/Wied schon Spiele bis zur A-Klasse. Im neuen Jahr wird er dann wegen seiner durchweg guten Bewertungen auch schon in der Bezirksliga eingesetzt. "Ein tadelloser Sportsmann", attestiert ihm Schiedsrichterobmann Thorsten Hardt (Neuwied). "Er leitet alle ihm übertragenen Spiele sehr zuverlässig und gewissenhaft. Das kann mal einer werden." Und wenn er am Wochenende wirklich einmal spielfrei hat, dann greift er auch schon mal selbst in den Kampf ums runde Leder ein. Bei der DJK Buchholz steht er dann mit seinem älteren Bruder Arno auf dem Platz.

Jokisch pfeift für den TuS Asbach und ist eingefleischter Bayern-Fan. Beruflich absolviert er in Koblenz eine Ausbildung zum Physiotherapeuten. In der Schiriszene stehen dem 22-Jährigen alle Türen offen. Die Bezirksliga kann eigentlich nur eine Etappe auf dem Weg in höherklassige Gefilde sein.

(Rhein-Zeitung)





Der Fußballverband Rheinland
verleiht dem Spieler

Sven Houck

für seinen Einsatz im

25. Spiel

in den Auswahl-Mannschaften
unseres Verbandes die

*Erinnerungsnadel
mit Silberkranz*

Koblenz, im Januar 2008

Peter Lust.
Verbandsjugendleiter

F u ß b a l l - T e r m i n e

Freitag, 29.02.:

FSV Tarforst – TuS Asbach A (19.30 Uhr)

Samstag, 01.03.:

JSG Langenhahn - TuS Asbach C (15 Uhr)

TuS Asbach B – JSG Ellingen (15.15 Uhr)

Sonntag, 02.03.:

Vatanspor Neuwied – TuS Asbach II (14.30 Uhr)

SG Hundsangen – TuS Asbach (14.30 Uhr)

Samstag, 08.03.:

JSG Altenkirchen – TuS Asbach C (13 Uhr)

TuS Asbach A – FV Engers (17 Uhr)

Sonntag, 09.03.:

TuS Asbach II – DJK St.Katharinen (12 Uhr)

TuS Asbach I – SV Roßbach II (14.30 Uhr)

Samstag, 15.03.:

SF Eisbachtal – TuS Asbach I (16 Uhr)

Sonntag, 16.03.:

TuS Asbach II – SG Puderbach II (14.30 Uhr)

Samstag, 22.03.:

TuS Asbach I – Eintracht Neuwied (17.15 Uhr)

Samstag, 29.03.:

TuS Asbach C – JSG Daaden (15 Uhr)

TuS Asbach B – JSG Kirchen (16.30 Uhr)

SV Konz – TuS Asbach A (18.30 Uhr)

Sonntag, 30.03.:

TuS Asbach I – TuS Dahlheim (14.30 Uhr)

Samstag, 05.04.:

FV Engers – TuS Asbach C (15.15 Uhr)

JSG Roßbach – TuS Asbach B (16.30 Uhr)

TuS Asbach A – JSG Schweich (17 Uhr)

Sonntag, 06.04.:

SV Rheinbreitbach II – TuS Asbach II (14.30 Uhr)

VfB Wissen – TuS Asbach I (14.30 Uhr)

Samstag, 12.04.:

TuS Asbach C – JSG Linz (15 Uhr)

TuS Asbach B – JSG Nastätten (16.45 Uhr)

Sonntag, 13.04.:

TuS Asbach II – SG Ellingen II (12 Uhr)

TuS Asbach I – SG Weitefeld (14.30 Uhr)

Mittwoch, 16.04.:

FC Metternich – TuS Asbach A (19.30 Uhr)

Samstag, 19.04.:

TuS Asbach C – SG Wirges (15.15 Uhr)

JSG Oberbieber – TuS Asbach B (16.30 Uhr)

TuS Asbach A – SF Eisbachtal (17 Uhr)

Sonntag, 20.04.:

TuS Rodenbach – TuS Asbach II (14.30 Uhr)

Samstag, 26.04.:

TuS Asbach C – JSG Bornich (14.45 Uhr)

TuS Asbach B – JSG Nievern (16.30 Uhr)

JSG Neuwied – TuS Asbach A (17 Uhr)

Sonntag, 27.04.:

TuS Asbach II – SG Erpel (12 Uhr)

TuS Asbach I – SG Mündersbach (14.30 Uhr)

Samstag, 03.05.:

JSG Ellingen – TuS Asbach C (15.15 Uhr)

TuS Asbach A – JSG Oberzissen (17 Uhr)

SG Guckheim – TuS Asbach I (17 Uhr)

SG Betzdorf II – TuS Asbach B (18.30 Uhr)

Sonntag, 04.05.:

SV Melsbach – TuS Asbach II (14.30 Uhr)

Samstag, 10.05.:

TuS Asbach – VfL Oberbieber (17.15 Uhr)

Samstag, 17.05.:

SF Eisbachtal – TuS Asbach C (15.15 Uhr)

TuS Asbach B I – SF Eisbachtal II (16.45 Uhr)

JSG Neitersen – TuS Asbach A (17 Uhr)

Sonntag, 18.05.:

TuS Asbach II – SG Niederbreitbach (14.30 Uhr)

SG Kirchen – TuS Asbach I (14.30 Uhr)

Samstag, 24.05.:

JSG Altenkirchen – TuS Asbach B (16.30 Uhr)

TuS Asbach A – FC Plaidt (17 Uhr)

Sonntag, 25.05.:

FV Rheinbrohl - TuS Asbach II (14.30 Uhr)

Samstag, 31.05.:

TuS Asbach B – JSG Westerburg (15 Uhr)

TuS Asbach A – TuS Mayen (17 Uhr)

Nicht nur für TuS Mitglieder jeder kann mitmachen !

FUSSBALLSCHULE

In den Osterferien veranstaltet der TuS Asbach erneut eine Fußballschule für Jugendfußballer. Wegen des großen Andranges in den letzten Jahren wird dieses Mal eine nach Altersstufen getrennte, jeweils eintägige Veranstaltung durch vereinseigene Lizenztrainer durchgeführt.

Dienstag, 25.03.: F-Jugend (Jahrgang 1999 und jünger)
Mittwoch, 26.03.: E-Jugend (Jahrgang 1997/98)
Donnerstag, 27.03.: D-Jugend (Jahrgang 1995/96)

Die Veranstaltung beginnt jeweils um 9.30 Uhr und endet um 15.30 Uhr auf dem Kunstrasenplatz an der Flammersfelder Straße und wird bei schlechtem Wetter in die Halle verlegt. Im Preis von 20 Euro sind ein T-Shirt, Mittagessen und Getränke während der Schulung inbegriffen.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, muss bis 04.03. die Anmeldung bei Norbert Ditscheid erfolgen: 02683/7444 bzw. NorbertDitscheid@t-online.de



Di. 25. März 2008:

Bambini u. F-Jugend (Jahrgang 2002 bis 1999)

Mi. 26. März 2008:

E – Jugend (Jahrgang 1998 bis 1997)

Do. 27. März 2008:

D – Jugend (Jahrgang 1996 bis 1995)

Jeweils eintägige

Fußballschule

in den

Osterferien

für

Jungen und Mädchen

An den genannten Terminen in den Osterferien veranstaltet der **TuS Asbach** für alle fußballbegeisterte **Jungen und Mädchen** auf dem Karstasenplatz in Asbach (Bei schlechtem Wetter in der Turnhalle) eine ein tägige **Fußballschule**.

Jeweils von 10:00 Uhr bis 15:15 Uhr
(Mittagessen von 12:30 Uhr bis 13:30 Uhr)

Lizenzierte Trainer werden in den oben genannten Zeiten Übungen und Spiele durchführen, wobei der Grundgedanke **Spaß und Freude** an erster Stelle steht.

Die Kinder erhalten zum Mittagessen eine warme Mahlzeit mit Nachtisch, sowie Getränke während dem Training.

Zu Beginn des Tages ab 9:30 Uhr werden T-Shirts mit einem entsprechenden Aufdruck an die Kinder ausgegeben.

Ab 15:30 Uhr lassen wir den Tag gemächlich ausklingen.



.... und das alles zum

fairen Preis von

20,00 € / pro Kind

Anmeldeschluss ist Dienstag, der 04. März 2008
(Teilnehmerzahl begrenzt! Anmeldung bei ... siehe Rückseite)

Hiermit melde ich

Vorname: _____ Nachname: _____

Straße: _____ Wohnort: _____

Telefon: _____ (Notfall-Handy) _____

e-Mail: _____ Konf.-Größe _____
(wegen T-Shirt 1,28 bis 3,4.)

Für _____ (Wochentag) _____
zur Fußballschule an _____

(Die Teilnahmegebühr ist am gleichen Tag ausbezahlen)

Erklärung des / der Erziehungsberechtigten: Hiermit erkläre ich, das / meine Sohn / Tochter körperlich und sportlich gesund bzw. voll belastbar ist. Verletzungen während des Trainings sowie der Weg zum / vom Training sind durch die jeweiligen Versicherungen des / der Erziehungsberechtigten abgesichert. Ich / wir sind mit den aufgeführten Erklärungen einverstanden.

(Datum)

(Unterschrift)

„Tag des Ehrenamtes“ im Fußballkreis Ww/Wied

Viele interessante Informationen erhielten die 40 anwesenden Vereinsvertreter über das Ehrenamt und die Aufgaben der Ehrenamtsbeauftragten in den Vereinen. Die Vereinsvertreter waren aber nicht mit allen Ausführungen des Vize-Präsidenten und des Referenten einverstanden, denn diese sprachen von immer mehr Aufgaben, die auf die Vereine zukommen...

Wichtigster Programmpunkt des Abends war aber die Ehrung verdienter Sportfreundinnen und Sportfreunde.

Hans Peter Gerhards aus Ransbach-Baumbach wurde Kreissieger und damit Kreisehrenamtspreisträger.

An diesem Abend fanden aber noch weitere Ehrungen statt: Fünf Sportfreundinnen/Sportfreunde wurden mit der **Ehrenamtsuhr des DFB** geehrt. Darunter auch

MARTINA KLEIN,

die als Gründerin der Mädchen und Frauen-Abteilung sowie Geschäftsführerin des TuS Asbach diese Ehrung zuteil kam.



Volleyball

Saison 2007/2008

Mit nicht allzu guten Randbedingungen startete der TuS Asbach in die Saison 2007/2008.

Nachdem die 1.Damenmannschaft Meister wurde und 2007 in die Verbandsliga aufstieg, hörten einige Mitspielerinnen auf, sodass ein neues Team mit den Restspielerinnen und der eigenen 2.Mannschaft gebildet werden musste. Da die meisten Spielerinnen der Reservemannschaft aber gerade einmal Bezirksklassen-Spielerfahrung mitbrachten, war für Trainer Bernd Külbel von Anfang an klar, dass es eine schwierige Saison werden würde. Und leider bewahrheitete sich diese Vermutung! Bis jetzt konnten erst zwei Spiele gewonnen werden. Auch wenn es nun gegen Ende der Saison immer besser klappt und fast ein Sieg gegen den Tabellenzweiten zuletzt drin gewesen war. Doch der letzte Tabellenplatz wird aus eigener Kraft wohl nicht mehr verlassen werden können und der Abstieg ist somit unvermeidlich.

Die dritte Damenmannschaft, die dann zur 2. Damenmannschaft aufrückte, tat sich, sehr zum Leidwesen ihres Trainers Mohi Hakim, nach ihrem Aufstieg in die Bezirksliga auch schwer. Auch hier waren bisher nur zwei Siege zu verbu-

chen, obwohl das Team, das aus erfahrenen Spielerinnen besteht, mehr zu leisten vermag, als es der jetzige letzte Tabellenplatz vermuten lässt.

Als neues Team Damen III wurde eine reine Nachwuchsmannschaft in der untersten Spielklasse der Kreisliga gemeldet. Hier spielen Mädchen im Alter von 10 bis 13 Jahren ihre erste Saison und sammeln Erfahrung gegen zum Teil deutlich ältere Mannschaften. Trainiert werden sie von Stefanie Winkler und Christian Plöger, die immer noch, wie auch ihre Spielerinnen, sehnsüchtig auf den ersten Satzgewinn warten.

Einziger Lichtblick und Vorzeigeteam in dieser Saison ist die 1.Herrenmannschaft.

Nachdem mit Daniel Eckhardt und Lukas Schulte, zwei weitere Spieler aus der eigenen Zweiten in dieser Saison mit integriert werden konnten, läuft es bisher blendend. Herbstmeister der Verbandsliga und zur Zeit der 2. Tabellenplatz mit nur zwei Niederlagen, lässt auf die Möglichkeit des Aufstiegs in die Landesliga (Rheinland-Pfalz-Liga) hoffen. Dies wäre dann die höchste Spielklasse, die je in der Abteilung erreicht worden wäre. Nur die ungewisse Zukunft der jungen Spieler

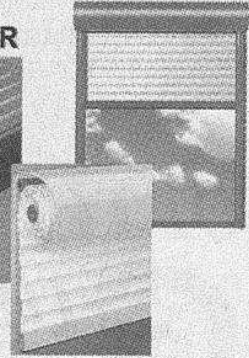
(Fortsetzung auf Seite 30)

Rolladen Klein GmbH

- Meisterbetrieb -

ALUKON
DECKENLAUFTOR

- PVC Rolladen
- Aluminiumrolladen
- Garagenrolltore
- Markisen
- Reparaturdienst
- Rolladenzubehör
- Isolierung von vorhandenen Rolladenkästen
- Lieferung und Montage von Rolladenmotoren
auch bei vorhandenen Rolladen, einschl.
Elektroanschluss



Vogtslag 10 • 53577 Neustadt/Wied
Tel. 0 26 83 / 36 86 • Fax 0 26 83 / 3 23 48

(Fortsetzung von Seite 29)

mit Ausbildung, Studium, Wehrdienst macht Spielertrainer Michi Schwering-Sohnrey Sorgen.

Das Team der Herren II ist wie die erste Damen ein Zusammenschluss von Restspielern der alten Herren II und Spielern der alten Herren III. Da auch hier ein Leistungsunterschied herrscht, war für die Spielertrainer Daniel Roß und Tim Winkler klar, dass es ein sehr schweres Bezirksligajahr werden würde. Gewinnen konnten sie bisher leider kein Spiel, nur zwei Sätze stehen auf der Habenseite und der letzte Tabellenplatz mit Abstieg in die Bezirksklasse als ernüchterndes Ergebnis. Doch hier sind viele junge Akteure am Start, die in den nächsten Jahren dann richtig durchstar-

ten werden.

Das erhofft man sich auch von der neuen Herren III, die als reine E-Jugendmannschaft als TuS Asbach IV in der Kreisliga der Damenstaffel an den Start ging. Möglich ist dies, da es keine eigenen Jugendlichen im rheinland-pfälzischen Volleyballverband gibt und die untersten Seniorenligen der Herren zu stark für die Jungen wären. Sie konnten immerhin schon zwei Siege in ihrer ersten Saison ihrem Trainer Hermann Bernardy bescheren.

Auch wenn es die derzeitigen Tabellenplätze nicht wiedergeben, sind doch alle Teams trotz der Niederlagen immer mit viel Einsatz, Freude und Begeisterung dabei, was in der Vergangenheit nicht so

(Fortsetzung auf Seite 31)

(Fortsetzung von Seite 30)

selbstverständlich war. Da machte sich oft schon der Frust breit und der Ton wurde rauer.

Aber in dieser Saison gilt ein ganz großes Kompliment an alle 6 Seniorenmannschaften, die, egal wie es um sie steht, zusammenhalten und bis zuletzt um jeden Ball kämpfen.

Lob gebührt ebenfalls Jan Bernardy, Lena Sessenhausen, Marion Thomas und Sepp Buchholz für deren unermüdlichen Einsatz in der Ausbildung der Anfängerrinnen und Anfänger, ohne die die Abteilung schon längst Nachwuchssorgen

hätte.

Neben den Teams, die am Spielbetrieb teilnehmen, erfreut sich auch eine Mixedgruppe, die sich freitags zum lockeren Spiel trifft, wachsender Beliebtheit. Hier ist jeder willkommen, der ein wenig Volleyballern möchte.

Ebenso ist jeder Andere, der den Sport ausüben will, stets in der Abteilung willkommen. Welches Team zu einem passt, ist leicht über die Abteilungswebseite herauszufinden.

Tom Tilgen

4. Spieltag Verbandsliga Rheinland (Damen I)

SK Prüm gegen TuS Asbach I 2:3 (28:26; 19:25; 22:25; 19:25; 8:15)

Zum ersten Mal in der Saison 2007/2008 gelang der 1. Mannschaft des TuS Asbach in der Verbandsliga Frauen ein Sieg, wenn auch nur knapp mit 3:2.

SK Prüm, das entnahm man bereits bei einer vorherigen Begegnung, war auf jeden Fall eine Mannschaft, die zu schlagen war, somit war der Ehrgeiz zu gewinnen sehr groß. Dennoch verliefen die Sätze 1 und 2 eher anders als geplant. Prüm war im Wesentlichen nicht besser als die Gastmannschaft, die größtenteils Schwächen in der Annahme zeigte. Aufgrund dessen war es kaum möglich durch die Angriffe Punkte zu erzielen. Es war jeweils ein Kopf an Kopf Rennen, was die Heimmannschaft jedoch gewinnen konnte, weil Asbach auch viele Eigenfehler machte! Aufzugeben nach dem 2:0

(28:26;19:25) kam jedoch nicht in Frage, im Gegenteil. Von vornherein hieß es jetzt: Kämpfen um jeden Punkt und das von Anfang an! Dies machte sich klar bemerkbar. Die Annahme verbesserte sich und man erkannte besser die Lücken auf der gegnerischen Feldseite. So war es eine große Freude den 3. Satz mit 25:22 und den 4. Satz, der ganz und gar mit der Leistung im vorigen Satz anknüpfte, mit 25:19 zu gewinnen. Es blieb der alles entscheidende 5. Satz. Asbach behielt die Ruhe, wohingegen Prüm einen eher unkonzentrierten Eindruck hinterließ. Konsequenterweise konnte Asbach von Anfang an die Führung beibehalten und eine Aufschlagserie von Tamara Wilsberg trennten den TuS nur noch einige Punkte vom Sieg. Der 15. Satz

(Fortsetzung auf Seite 33)

Abteilungsbild 2007

Mit fast allen Teams der Abteilung



Abteilung: ROHBAUARBEITEN

- Planung
- Verklinkerung
- sämtliche Rohbauarbeiten
- Dacheindeckung aller Art

- bequemer Schlüsselfertigbau

- Klempnerarbeiten

- Sturmschädenbeseitigung

Abteilung: BEDACHUNG

Ehrenberg 38 53577 Neustadt Telefon 02683 / 31703 Telefax 02683 / 31772
www.Bauunternehmung-Prangenberg.de
info@Bauunternehmung-Prangenberg.de

(Fortsetzung von Seite 31)

blieb dann unvermeidbar und Jubel und Freudensprünge beendeten den langen Spieltag.

Tamara Wilsberg

TuS Asbach I:

Petra Buchholz, Lena Sessenhausen, Marion Thomas, Judith Paffhausen, Antonia Demuth, Nathalie Schipperen, Stefanie Winkler, Tamara Wilsberg, Monique Spitz, Svenja Varel, Marleen Mimus, Tracy Robeck

2. Spieltag Verbandsliga Rheinland (Herren I)

TuS Asbach I gegen VC Neuwied `77	3:2
TuS Asbach I gegen DJK Pluwig-Gusterath	3:1

Nach einem glänzenden Saisonstart erwartete die 1. Herren des TuS Asbach in eigener Halle den Absteiger VC Neuwied und DJK Pluwig-Gusterath.

Fast fehlerfrei startete man gegen die Neuwieder und lag gegen Ende des ersten Satzes in Führung, die jedoch durch einige Unachtsamkeiten seitens der Gastgeber, wie

auch der Satz, abgegeben werden musste. Leider geriet man zu Beginn des zweiten Satzes gleich, durch einige Patzer in der Annahme und Aufschlagfehler, in ein Rückstand, der bis zum Ende des Satzes nicht mehr aufgeholt werden konnte. Asbach sah sich einen 0:2 Rückstand gegenüber, wodurch der

(Fortsetzung auf Seite 36)



**REIFEN
SIMON**

Sie sind auf der richtigen Spur!

**Computer-
Achsvermessung**

In der Bennau 55
53567 Asbach-Bennau
Fon: (02683) 43380
Fax: (02683) 42916

PKW - Reifen
LKW - Reifen
Motorrad - Reifen
Traktor - Reifen
Stahl - Räder
Alu - Räder

Verbandsliga Rheinland Männer

#	Team	Punkte	Satzp.	Ballp.
1	SSG Etzbach	24 : 4	39 : 12	1185 : 978
2	TuS Asbach	24 : 6	38 : 23	1369 : 1239
3	DJK Andernach	18 : 8	32 : 21	1183 : 1117
4	VC Neuwied 77	16 : 10	28 : 23	1124 : 1095
5	BGV Simmern	12 : 14	25 : 29	1136 : 1183
6	SG Burgbrohl/Polch	8 : 18	23 : 31	1129 : 1190
7	DJK Pluwig-Gusterath	8 : 20	24 : 33	1167 : 1206
8	TV Lützel	6 : 18	13 : 32	850 : 1036
9	BC Dernbach	4 : 22	18 : 36	1104 : 1203

Bezirksliga Ahr/Westerwald Männer

#	Team	Punkte	Satzp.	Ballp.
1	BC Dernbach II	16 : 2	25 : 5	725 : 573
2	TV Feldkirchen II	16 : 6	25 : 12	710 : 623
3	VC Lahnstein III	14 : 2	22 : 4	648 : 448
4	SSG Etzbach II	12 : 8	18 : 15	724 : 691
5	SC Ransbach-Baumbach II	6 : 14	13 : 22	659 : 644
6	SC Altenkirchen	2 : 14	6 : 23	503 : 704
7	TuS Asbach II	0 : 20	2 : 30	429 : 715

Verbandsliga Rheinland Frauen

#	Team	Punkte	Satzp.	Ballp.
1	DJK Andernach	26 : 6	42 : 18	1189 : 1004
2	VC Neuwied 77 II	22 : 8	35 : 22	1280 : 1175
3	LAF Sinzig II	22 : 10	39 : 26	1444 : 1334
4	SV Haag	20 : 10	34 : 22	1254 : 1175
5	VVRP-Auswahl	14 : 4	23 : 10	771 : 692
6	VC Sinzig	14 : 18	31 : 36	1299 : 1320
7	TuWi Adenau	12 : 20	31 : 35	1392 : 1426
8	TV Niederlahnstein	8 : 20	23 : 34	1092 : 1151
9	SK Prüm	4 : 24	12 : 39	1000 : 1180
10	TuS Asbach	4 : 26	15 : 43	1085 : 1349

Bezirksliga Ahr/Westerwald Frauen

#	Team	Punkte	Satzp.	Ballp.
1	SC Altenkirchen II	22 : 4	36 : 13	1019 : 848
2	SC Altenkirchen	20 : 4	32 : 15	1084 : 914
3	SpVgg. Burgbrohl	18 : 10	33 : 18	952 : 879
4	TV Feldkirchen	18 : 12	33 : 20	1226 : 1066
5	SV Rheinbreitbach	16 : 10	29 : 21	1104 : 1010
6	DJK Herdorf	10 : 16	21 : 27	967 : 1017
7	VC Neuwied 77 III	6 : 20	12 : 33	877 : 1046
8	SSG Etzbach II	6 : 22	14 : 36	953 : 1157
9	TuS Asbach II	6 : 24	14 : 41	988 : 1233

Kreisliga Westerwald Frauen

#	Team	Punkte	Satzp.	Ballp.
1	VfL Oberbieber II	22 : 2	33 : 3	885 : 471
2	TV Feldkirchen III	20 : 4	30 : 7	854 : 620
3	BC Dernbach	18 : 4	27 : 9	847 : 562
4	SC Ransbach-Baumbach	12 : 10	20 : 15	731 : 558
5	SF Höhr-Grenzhausen III	8 : 16	13 : 26	680 : 853
6	SV Rheinbreitbach II	6 : 12	10 : 18	530 : 608
7	TuS Asbach IV	6 : 20	12 : 31	690 : 1010
8	TuS Asbach III	0 : 24	0 : 36	369 : 904

(Fortsetzung von Seite 33)

folgende Satz gewonnen werden musste, um das Spiel zu retten. Zum ersten Mal seit langer Zeit gelang es dem TuS sich aus so einer Situation, fast fehlerfrei und konstant auf hohem Niveau spielend, zu befreien. Grundlage dazu war vor allem die überragende Abwehr, gepaart mit einem starken Block und einem erfolgreichen Angriff. Auch das Sorgenkind der vergangenen Spiele, die schlechte Annahme, war kein Thema mehr. Fast alle Annahmehälle kamen punktgenau auf Zuspieler Markus Sacher, der diesmal ein variantenreicheres Zuspiel aufzog, was auch mit zum Erfolg der Angreifer beitrug. So gewann Asbach Durchgang 3 und 4 und musste in den Tie-Break. Der Entscheidungssatz war nach einem anfänglichen Rückstand dann doch eine recht klare Sache, da die Gastgeber ihre gute Leistung aufrecht erhalten konnten.

Mit diesem 3:2 Erfolg im Rücken widmeten sich die Asbacher im darauffolgenden zweiten Spiel gegen den deutlich ersatzgeschwächten DJK Pluwig-Gusterath. Nun kam auch der zweite Zuspieler Mohi Hakim von Anfang an zum Einsatz, was der Leistungsbereitschaft des

Teams keinen Abbruch gab. Erster und zweiter Satz wurden auch klar gewonnen, obwohl einige Asbacher Spieler schon 7 Sätze „in den Knochen“ hatten. Erst im dritten Satz kam ein merklicher Einbruch, der

leider eine Niederlage seitens der Gastgeber bescherte. Dies zeichnete sich im vierten Satz wieder ab, sodass Spielertrainer Michi Schwering-Sohnrey einige personelle Veränderungen im Team vornehmen musste. Das schien zu wirken,

zumal nun auch ausgeruhte Spieler neue Power mit ins Spiel brachten. So gewann der TuS den Satz und somit das zweite Spiel und führt nach diesem zweiten Spieltag mit 6:0 die Tabelle der Verbandliga an.

Tom Tilgen

TuS Asbach I:

Jan Bernady, Daniel Eckhardt, Bernd Külbel, Markus Sacher, Dirk Schlabs, Lukas Schulte, Michi Schwering-Sohnrey, Andreas Thomas, Thomas Tilgen



Badminton

1. Mannschaft Badminton Meister in der Bezirksliga !

Die Saison 2007-2008 in der Bezirksliga fing für die erste Mannschaft hervorragend an. Mit einem glänzenden Start durch Siege in Arzbach/Fachbach, Koblenz und Horhausen konnte man sich früh in der oberen Tabellenhälfte festsetzen und zeigen, dass spielerisches Können und Harmonie in einer Mannschaft die Eckpfeiler für Leistung und gute Ergebnisse sind.

Mit Dr. Christian Honert bekam die Asbacher Badmintonmannschaft in dieser Saison einen Spieler, der Stabilität und Konstanz vermittelte. Die Herren-Doppel Frank Wiedemann und Wilfried Salz sowie Guido Krumbe und Christian Honert kamen in ihrem Zusammenspiel immer besser in Tritt, sodass auch das Spiel gegen den Tabellenzweiten TV Nassau mit einem Unentschieden beendet werden konnte.

Eine feste Punktebank waren auch die zwei Damen Michaela Kaspari und Heike Salz. Durch ihre Siege im Damendoppel und Dameneinzel gegen die Mannschaft aus Betzdorf konnte wieder ein wichtiger Kontrahent in Schach gehalten werden.

Zum Ende der Hinrunde sicherte sich die Mannschaft mit einem Sieg

gegen Bad Marienberg die „Herbstmeisterschaft“ und es breitete sich so etwas wie Euphorie aus. Wann hatte man schon mal so gut in der Tabelle gestanden und war so stabil und kontinuierlich in der Mannschaftsleistung gewesen?

Doch am Anfang der Rückrunde zeigte uns der BC Smash Betzdorf, dass wir uns an der Tabellenspitze nicht ausruhen konnten. Mit einem hart erkämpften 5:3 Sieg fügten sie uns die erste Niederlage in dieser Saison zu.

Doch an den darauffolgenden Spieltagen hatten die Spieler um ihren Mannschaftsführer Rainer Hümer die Gegner wieder voll im Griff. Mit den Heimsiegen gegen TuS Horhausen und den VfR Koblenz konnte man den Punktevorsprung in der Tabelle ausbauen und festigen. Nur der TV 1860 Nassau konnte bis zum heutigen Tage dem TuS Asbach noch einen Punkt beim 4:4 streitig machen.

Beim Saisonfinale, einem Auswärtsspiel gegen die SG Arzbach/Fachbach, holte man beim 8:0 Sieg die letzten entscheidenden Punkte.

TuS Asbach Badminton ist zum ersten Male Meister in der Bezirksliga Ost geworden. Dazu kann man

(Fortsetzung auf Seite 38)

(Fortsetzung von Seite 37)

nur sagen "**Herzlichen Glückwunsch**" zu den hervorragenden Spielergebnissen und der geschlossenen Mannschaftsleistung.

In der nächsten Saison wird dann die Mannschaft durch eine Spielerin

aus der eigenen Jugend ergänzt. Dies wird dann Florence Voß sein, die sich im Moment im Training des Rheinlandkaders des Verbandes befindet.

Peter Stang



Heizung - Sanitär

- Öl- und Gasfeuerungen
- Badsanierung
- Solar- und Brennwerttechnik
- Schornstein-Sanierung

KLEIN
MEISTERBETRIEB
Inhaber Manfred Hoppen

Hauptstraße 12a · **53567 Asbach**
Telefon (0 26 83) 45 67 · Telefax (0 26 83) 4 35 76

Lehrgeld für die 2.Mannschaft

Die 2. Mannschaft hatte es in diesem Jahr schwer. Nach einer Neuauftellung durch den Badmintonverband, kamen sie in die Bezirksklasse Ost. Von Anfang an tat man sich sehr schwer mit den Gegnern. Durch frühzeitiges Verletzungspech des Mannschaftsführers Jürgen Schumacher fiel ein sehr wichtiger Spieler aus und zerstörte damit das eigentliche 1.Herrendoppel mit Jörg Hartmann.

Da im Badminton nach der Rangliste aufgestellt wird, sahen sich auf

einmal Rainer Hümer und Peter Stang, die sonst das 2. Herrendoppel spielen, in die Rolle des 1. Herrendoppels gedrängt. So wurde die 2. Mannschaft immer wieder mit Reservespieler aufgefüllt und diente die ganze Saison über als Punktelieferant für die Gegner.

Im nächsten Jahr wird die 2. Mannschaft zur Spielwiese für die aufrückende Badmintonjugend, wo sie sich die ersten harten Lorbeeren erwerben können.

Peter Stang

Radio Faßbender

Ihr Fachgeschäft für:

**Radio • Fernseh-Satelliten-
Anlagen • Video • HiFi**

BERATER FÜR
ELEKTRONISCHE
MEDIEN



53567 Asbach

Bahnhofstraße 1

Tel. 0 26 83 / 4 32 29 • Fax 0 26 83 / 46 32

1. Jugendmannschaft U 19 Meister der Gruppe 1

Nach einem erfolgreichem Jahr 2007 mit einigen sehr guten Erfolgen auf Ranglisten-Turnieren wurde die 1. Jugend Mannschaft (U 19) ungeschlagen und ohne Punktverlust Meister in ihrer Gruppe. Und das zum zweiten Mal hintereinander!

Mit den Mannschaftsspielern Florence Voß, Thorsten Sichtermann und Christian Klemm, verstärkt durch die in die U 19 gerade aufgestiegenen Spieler Corinna Winter und Dennis Schubert, erzielte man diesen beachtenswerten Erfolg.

Dieser erste Platz berechtigt die Jugendmannschaft zur Teilnahme an den Rheinlandmeisterschaften 2008. Dieses Mal will die Mannschaft besser als mit dem 7. Platz im Vorjahr abschneiden.

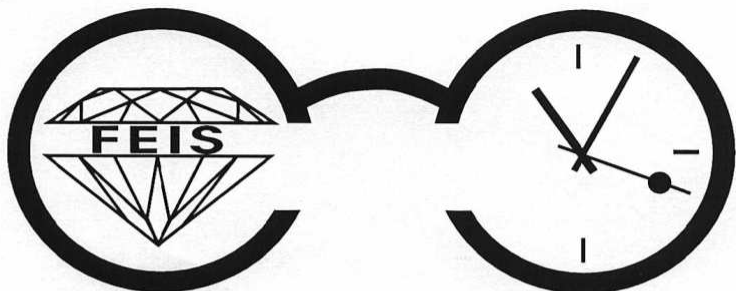
Übrigens muss man einmal klar

sagen, dass die gute Jugendarbeit in der Badminton-Abteilung auch von außerhalb anerkannt wird. Viele Vereine beneiden uns mittlerweile ob der Größe und Stärke unserer Jugend.

Die erstmals in der U19 (Jugend 2) startenden ehemaligen Schüler, Zweiter der Vorsaison, wurden am letzten Spieltag unter Mithilfe des VfB Linz wieder Zweiter in ihrer Gruppe hinter der Mannschaft von Bad Marienberg und sind so ebenfalls wieder berechtigt, an den Rheinlandmeisterschaften 2008 teilzunehmen.

Im Vorjahr wurde die Mannschaft bestehend aus Corinna Winter, Laura Hoener, Dennis Schubert und Jan Dörrstein 7. bei der Schüler-Rheinlandmeisterschaft.

(Fortsetzung auf Seite 41)



KLAUS FEIS

Fachgeschäft für Optik-Uhren-Schmuck

Bahnhofstraße 3
53567 Asbach

Telefon (0 26 83) 45 73
Telefax (0 26 83) 4 28 66



ELEKTROTECHNIK BUCHHOLZ GMBH

Meisterbetrieb

Hauptstraße 23 · 53567 Asbach
Telefon (0 26 83) 45 62



Wir beraten Sie gerne zu Fragen:

- der Küchenmodernisierung
- bei Groß- und Kleingeräten
- Elektroinstallationen
- Elektroheizungen
- sowie Ihr Partner

für Industrie-Steuerungen und -service

(Fortsetzung von Seite 39)

Die neue Schülermannschaft U 15 belegte in ihrer Gruppe den letzten Platz, während die Schülermannschaft U 11 immerhin Vorletzter wurde.

Mittlerweile sind bei der Badmintonjugend ca. 50 aktive Mädchen und Jungen im Training, sodass die Hallen- und Trainingszeiten viel zu knapp ausfallen. Neben dieser

Quantität ist auch Qualität vorhanden. Fünf Mädchen und Jungen nehmen regelmäßig am Kadertraining des Badmintonverbandes Rheinland teil. Alles in allem geht es mit unserer Badminton-Jugend weiter aufwärts! Sie bilden somit einen wichtigen Grundsockel für diese schnelle Sportart.

Peter Stang



Corinna Winter (Ersatz), Florence Voß, Dennis Schubert (Ersatz), Thorsten Sichtermann, Christian Klemm (von links nach rechts)

Zum Titelfoto: TuS Asbach – Badminton-Meister der Bezirksliga Ost
Frank Wiedemann, Dr. Christian Honert, Wilfried Salz, Guido Krumbé
(hinten), Michaela Kaspari, Heike Salz (von links nach rechts)

Mehr erreichen



**BELRENTA® Invest –
fondsgebundene Rentenversicherung**



**Flexible Zukunftssicherung à la Basler:
Bestimmen Sie Ihre Ziele selbst.**

Bis Sie sich eines Tages zur Ruhe setzen, sollten Sie sich nur auf eins festlegen: dass Sie jederzeit frei entscheiden können, was Sie im Moment für später zur Seite legen und wann Sie über Ihr Geld verfügen wollen. Sprechen Sie uns einfach mal an, dann erklären wir Ihnen das im Detail.

**Generalagentur Lothar Nüchel
Hauptstr. 59 · 53567 Asbach
Telefon 0 26 83 / 71 91**

Bezirksliga Ost

Pos.	Verein	Spielt	Punkte	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1	TuS Asbach 1	14	23:5	79:33	168:81	4672:3662
2	IV 1860 Nassau 1	14	20:8	72:40	156:97	4604:4227
3	BC "Smash" Betzdorf 3	14	20:8	62:50	136:116	4550:4314
4	VfR Koblenz 1	14	15:13	60:52	133:119	4356:4384
5	RW Koblenz 2	14	12:16	50:62	113:139	4341:4561
6	TuS Horhausen 1	14	11:17	46:66	108:140	4052:4472
7	TuS Bad Marienberg 3	14	6:22	40:72	96:152	3983:4368
8	SG Arzbach/Fachbach 1	14	5:23	39:73	92:158	4107:4677

Bezirksklasse Ost

Pos.	Verein	Spielt	Punkte	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1	BSC Güls 3	12	17:7	59:37	131:79	3992:3199
2	VfL Dermbach 1	12	16:8	51:45	119:102	3880:3779
3	f.BC Westerburg 1	12	14:10	55:41	119:92	3762:3631
4	SG Arzbach/Fachbach 2	12	11:13	52:44	117:108	3986:3871
5	DJK Gebhardshain 1	12	10:14	45:51	102:115	3755:3773
6	BC Altenkirchen 1	12	10:14	44:52	93:116	3228:3675
7	TuS Asbach 2	12	6:18	30:66	70:139	3222:3897

Jugend (bis U19) Gruppe 1

Pos.	Verein	Spielt	Punkte	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1	TuS Asbach 1	10	20:0	41:5	86:13	1958:973
2	BC Altenkirchen 1	10	12:8	27:21	57:44	1644:1532
3	TuS Bad Marienberg 2	10	11:9	30:18	63:40	1869:1432
4	TuS Horhausen 1	10	9:11	16:29	34:61	992:1661
5	IV 1860 Nassau 1	10	6:14	16:32	32:67	1195:1497
6	JSG Betzdorf/Katzwinkel 1	10	2:18	12:37	28:75	1299:1862

Jugend (bis U19) Gruppe 2

Pos.	Verein	Spielt	Punkte	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1	TuS Bad Marienberg 1	10	20:0	46:4	92:10	2011:1054
2	TuS Asbach 2	10	14:6	31:19	65:42	1907:1510
3	TuS Horhausen 2	10	12:8	29:21	64:47	1987:1731
4	VfB Linz 1	10	10:10	24:26	50:56	1727:1760
5	SV Rheinbreitbach 1	10	4:16	11:39	25:80	1285:2020
6	TuS Horhausen 3	10	0:20	9:41	23:84	1177:2019

Schüler (bis U15) Gruppe 1

Pos.	Verein	Spielt	Punkte	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1	JSG Betzdorf/Katzwinkel 1	8	16:0	45:3	92:9	2079:1017
2	JSG Betzdorf/Katzwinkel 2	8	12:4	35:13	73:32	2008:1347
3	f.BC Westerburg 1	8	6:10	19:27	44:59	1565:1748
4	BC Altenkirchen 1	8	4:12	14:34	34:71	1406:1814
5	TuS Asbach 1	8	2:14	5:41	11:83	739:1871

Schüler (U11) Gruppe 2

Pos.	Verein	Spielt	Punkte	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1	JSG Betzdorf/Katzwinkel 1	8	16:0	48:0	96:1	1459:407
2	f.BC Westerburg 1	8	12:4	26:19	53:39	1006:877
3	TuS Horhausen 1	8	8:8	27:20	55:42	1094:996
4	TuS Asbach 1	8	3:13	8:38	19:76	653:1323
5	TuS Bad Marienberg 1	8	1:15	8:40	16:81	659:1268

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNGEN:

TuS Asbach:
04.04. (Bürgerhaus, 19 Uhr)

Volleyball-Abteilung:
28.02. (Sportlerheim, 19 Uhr)

Badminton-Abteilung:
13.03. (Pizzeria „Donna Rosa“, 19 Uhr)

Breitensport-Abteilung:
26.02. („Eck“, 20 Uhr)



WIR TRAUERN

um
Anneliese Buslei (früher TuS-Cafeteria)
Willi Klein (früherer Platzwart)
Peter Adams (inaktiv)

Impressum

“TuS-Echo” - Herausgeber:
TuS 1882 Asbach e.V.

VERANTWORTLICH:
Karl Meidl / Gerhard Winkler

Erscheint: 4x im Jahr
Auflage: 400 Exemplare

Abgedruckt wurden Berichte aus der
“RHEIN-ZEITUNG”, dem

“BONNER GENERAL-ANZEIGER” und dem
Asbacher “JOURNAL AM SONNTAG”.

BREITENSPORT

Neue kommissarische Abteilungsleiterin: Gabi Krautscheid (02683/4936)

KINDERTURNEN

Kinder (unter 3 Jahren): Mittwoch (16.30 Uhr, kleine Halle)

Leitung: Karin Stockhausen (Asbach – 02683/43369)

Kinder (3 – 4 Jahre): Dienstag (16.00 Uhr, kleine Halle)

Leitung: Stefanie Neuleib (Windhagen – 0152/08649932)

Kinder (3 – 4 Jahre): Mittwoch (14.45 Uhr, kleine Halle)

Leitung: Ricarda Rettinger (Windhagen – 02645/608179)

Kinder (3 – 4 Jahre): Mittwoch (15.15 Uhr, große Halle)

Leitung: Karin Stockhausen (Asbach – 02683/43369)

Kinder (5 – 6 Jahre): Dienstag (15.00 Uhr, kleine Halle)

Leitung: Stefanie Neuleib (Windhagen – 0152/08649932)

Kinder (5 – 6 Jahre): Mittwoch (15.30 Uhr, kleine Halle)

Leitung: Ricarda Rettinger (Windhagen – 02645/608179)

KUNSTTURNEN

Kinder (5 – 7 Jahre): Mittwoch (15.15 – 16.30 Uhr, große Halle)

Leistungsorientiertes Turnen (ohne Altersbegrenzung):

Donnerstag (17.30 – 18.30 Uhr, große Halle)

Leitung: Jacqueline Fischer (Heide – 02683/948792)

BAMBINIS

Anfängergruppe im Fußball (unter 6 Jahre): Montag (16 Uhr, große Halle)

Leitung: Norbert Ditscheid (02683/7444)

SPIELGRUPPE

Kinder (ab 6 Jahren): Freitag (15 Uhr, kleine Turnhalle)

Leitung: Sepp Buchholz (Parscheid – 02683/43757)

FRAUEN-GYMNASTIK

Montag (17 Uhr, kleine Halle) – Leitung: Carola Sessenhausen (Krankel – 02683/42806)

Dienstag (20 Uhr, große Halle) – Leitung: Marita Erlebach (Straßen – 02683/42674)

(Fortsetzung auf Seite 46)

STEP-AEROBIC

Donnerstag (18.45 Uhr, Drittel der großen Halle)

Leitung: Marita Erlebach (Straßen – 02683/42674)

KURSE: RÜCKENSCHULE/AEROBIC

Folgende Kurse haben im Januar unter der Leitung der qualifizierten Gymnastik- und Rückenschullehrerin Clara Fruncescu (0178-71 36 283) begonnen:

- 1) Wirbelsäulengymnastik (Mittwoch, kleine Halle, 18 Uhr)
- 2) Aerobic (Mittwoch, kleine Halle, 19 Uhr)

Diese beiden Kurse bestehen aus 22 Übungseinheiten. Weitere Infos bei der Übungsleiterin bzw. bei Gabi Krautscheid! Bei einer noch möglichen nachträglichen Anmeldung werden die Kosten entsprechend reduziert.

MOTOLINI-KURS (neu!)

Ebenfalls ab Januar findet mittwochs in der Zeit von 10 – 11 Uhr unter Leitung von Steffi Neuleib ein Motolini-Kurs für Krabbelkinder 14tägig im Asbacher Jugendheim statt. Infos bei ÜL Steffi Neuleib (0152/8649932)

YOGA-Kurs (neu!)

Ab Montag, 18.02., bietet der TuS Asbach einen Yoga-Kurs in der Grundschule „Am Frankenwall“ um 10 Uhr an. Ein nachträglicher Einstieg ist möglich. Infos bei Gabi Krautscheid (02683/4936)

SCHWIMMEN

Die Schwimmstunden sind wie folgt:

- | | |
|---------------------------|------------------------|
| Familien (ohne Aufsicht): | Dienstag (16 Uhr) |
| Erwachsene: | Dienstag (19 – 21 Uhr) |
| Schwimmkurs: | Mittwoch (16 Uhr) |

Schwimmbad-Umlage: 1 Euro

Ab sofort wird eine neue Übungsleiterin für den Schwimmkurs gesucht: Mittwoch, 16 – 17 Uhr.

Infos bei Ricarda Rettinger (Windhagen – 02645/608179)

NORDIC-WALKING-KURSE

Am Dienstag beginnt ein neuer Kurs mit zwei Terminen:

- Dienstag (18.30 – 20 Uhr)
- Mittwoch (9.30 – 11 Uhr)

Die Kurse gehen über 8 ÜE. Kursgebühren und der jeweilige Treffpunkt können bei der Übungsleiterin Birgit Homscheid (0176/43045691) erfragt werden.



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

zur Vermählung

Rene Konrad (Fußball) und Angelina Kirschbaum
Andreas Vogt (Ex-Fußball und Ex-Badminton) und Anke Wilsberg
Lars Herrmann (Ex-Volleyball) und Nicole Knopp

zum Geburtstag

- 85. Peter Krautscheid (inaktiv)
- 84. Hans Rüdell (Ehrenmitglied)
- 82. Toni Buchholz (Ehrenmitglied)
- 80. Josef Krautscheid (inaktiv)
- 75. Philipp Röser (inaktiv)
- 60. Jürgen Hager (ehemaliger Fußball-Trainer)
- 55. Michael Erlenbach (Ex-Fußballer und Volleyball-Trainer)
- 50. Klaus Luther (Fußball-Betreuer)
- 50. Manfred Buslei (AH)
- 50. Heini Kratschmer (Jugend-Trainer)
- 50. Gerd Winkler (Ex-Schatzmeister)
- 45. Norbert Ditscheid (Beisitzer und Jugend-Trainer)
- 45. Thomas Daniels (Torwart-Trainer 2.Mannschaft)
- 45. Hartmut Fiebinger (Jugend-Betreuer)
- 40. Frank Wiedemann (Badminton)
- 40. Thomas Salz (Badminton)
- 40. Frank Schwarz (Badminton)
- 40. Günter Buchholz (inaktiv)
- 40. Michael Dippel (inaktiv)

- Anita Buchholz (inaktiv)
- Elisabeth Grendel (ehem. Geschäftsführerin)
- Klaudia Schulte (Badminton)
- Karin Stockhausen (ehem. Breitensport-Abteilungsleiterin)

TuS 1882 Asbach e.V.

Fußball • Volleyball • Badminton • Turnen • Leichtathletik • Breitensport

Beitrittserklärung

Ich erkläre hiermit den Eintritt in den TuS 1882 Asbach e.V.

Beitragszahler

.....
Name, Vorname

.....
Straße/Postfach

.....
Ort

.....
Telefon

.....
eMail-Adresse (freiwillig)

Bankverbindung

..... /

.....
Kontonummer BLZ

.....
Geldinstitut

.....
Kontoinhaber (falls abweichend von Beitragszahler)

Durch die Angaben der Kontodaten ist der TuS Asbach berechtigt, den Mitgliedsbeitrag einzuziehen. Die Einzugsermächtigung kann zu jeder Zeit widerrufen werden!

Mir ist bekannt, dass eine Kündigung der Mitgliedschaft nur schriftlich erfolgen kann oder per eMail an info@tusasbach.de

X

Ich verpflichte mich zur Zahlung des entsprechenden Mitgliedsbeitrages.

.....
Datum / Unterschrift

(Falls Sie einen Widerruf der Beitragszahlung bei Ihrer Bank beabsichtigen, bitten wir Sie uns vorher darüber zu informieren, damit wir die Gelegenheit haben, die Sachlage zu klären. (Es entstehen uns bei jedem Widerruf Kosten in Höhe von 6,00 €)Danke!

Mitglieder

Vorname Nachname Geburtsdatum Beginn der Mitgliedschaft Abteilung/Sportart Beitragsart

Vorname Nachname Geburtsdatum Beginn der Mitgliedschaft Abteilung/Sportart Beitragsart

Vorname Nachname Geburtsdatum Beginn der Mitgliedschaft Abteilung/Sportart Beitragsart

Vorname Nachname Geburtsdatum Beginn der Mitgliedschaft Abteilung/Sportart Beitragsart

Vorname Nachname Geburtsdatum Beginn der Mitgliedschaft Abteilung/Sportart Beitragsart

Hinweise/Mitteilungen/Bemerkungen

Abteilung/Sportart	
10	Fußball – Senioren
20	Fußball – Jugend
30	Badminton
50	Volleyball
41	Breitensport – Schwimmen
42	Breitensport – Leichtathletik
43	Breitensport – Damenturnen
44	Breitensport – Kinderturnen
80	inaktiv

Beitragsart (jährlich)		
		€
91	Familienbeitrag	117,--
92	Aktive mit Übungsleiter	81,--
93	Aktive ohne Übungsleiter	63,--
94	Inaktiv	45,--
95	Jugendliche/Schüler*	63,--
* Schüler und Studenten über 18 Jahre bitte Ausbildungsnachweis vorlegen		

Stand: 03/2007

Schatzmeister: Heinz Centini
Bankverbindung: Sparkasse Neuwied
Raiffeisenbank Neustadt-Asbach eG

☎ 02683 / 94 54 58
BLZ 574 501 20
BLZ 570 692 38

tuscentini@arcor.de
Konto-Nr. 013 008 859
Konto-Nr. 310 869

Adressen des TuS 1882 Asbach e.V.

1. Vorsitzender	Franz Varel Am Spielhügel 19 53567 Asbach	☎ 02683 4481 ✉ 0163 6854541 ✉ fvarel@gmx.de
2. Vorsitzender	Michael Wagner Eichenweg 53567 Asbach	☎(d) 02683 915 90 ☎(p) 02683 43167 📄 02683 915 920
Schatzmeister	Heinz Centini Hurtenbacherstr. 12 53567 Asbach	☎ 02683 945458 ✉ tuscentini@arcor.de
Geschäftsführerin	Martina Klein Am Spielhügel 24 53576 Asbach-Oberplag	☎ 02683 4161 ✉ 0177 5403103 ✉ MartinaKleinOberplag@t-online.de
Kassierer	Lothar Schumacher Bergstr. 31a 53567 Asbach-Hinterplag	☎ 02683 43604 ✉ Loschumi@aol.com
Beisitzer	Norbert Ditscheid Steinweg 17 53567 Buchholz	☎ 02683 7444 ✉ 0175 1794678 ✉ norbertditscheid@t-online.de
Beisitzer	Wolfgang Gernscheid Flammersfelder Str. 22 53567 Asbach	☎(p) 02683 1259 ☎(d) 02683 915 914 📄 02683 915 920
Abteilungsleiter Fußball	Herbert Solscheid Hennefer Str.34 53567 Buchholz	☎ 02248 1231
Abteilungsleiter Jugendfußball	Andre van den Berg Müllerstr. 15a 53567 Asbach	☎ 02683 43034 ✉ apwvdberg@online.de
Abteilungsleiterin Damenfußball	siehe Geschäftsführerin	
Abteilungsleiterin Volleyball	Patricia Sacher Büsch 10 53567 Asbach	☎ 02683 936366 ✉ patricia_sacher@web.de
Abteilungsleiter Badminton	Peter Stang An der Holl 7a 53567 Asbach	☎ 02683 4856 ✉ 0175 4808335 ✉ stangpitter@web.de
Abteilungsleiter Breitensport	Ricarda Rettinger	☎ 02645 608179 ✉ ricarda@rettinger-klan.de
Pressewart	Karl Meidl Zum Ziegenbusch 30 53545 Linz/Rhein	☎ 02644 3310 📄 02644 800 497 ☎ kmeidl@online.de
Sportplatz	Flammersfelderstr. 53567 Asbach	☎ 02683 42922
Sporthalle	Müllerstr. 18 53567 Asbach	☎ 02683 4949
Internet	http://www.TuSAsbach.de	info@TuSAsbach.de
Postanschrift	TuS 1882 Asbach e.V., Postfach 1127, 53563 Asbach	
Bankverbindungen:	Raiffeisenbank Neustadt-Asbach eG (570 692 38) 3 10 86 9 Sparkasse Neuwied (574 501 20) 013008859	

Unkompliziert ins Traumhaus.

„Einziehen musste ich selbst. Um meine Immobilie, die Finanzierung und die Absicherung hat sich meine Bank gekümmert.“

Alexandra Schmidt, Lehrerin, eines unserer Mitglieder.

Wir machen das Leben leichter

VR-ImmoConcept

Verwirklichen Sie Ihren Traum vom eigenen Zuhause.

- Alle Leistungen aus einer Hand
- Von der Immobiliensuche bis zur Absicherung
- Schnell, unkompliziert und preiswert
- Sprechen Sie mit uns!



Raiffeisenbank
Neustadt eG


Ihre Brücke
zum Erfolg!